

#fairhandeln macht Schule – Aktionszuschuss zur Fairen Woche 2026

Ziel des Programms

Im Rahmen der Fairen Woche, die in diesem Jahr vom 11. bis 25. September unter dem Motto „[Fair handeln – Vielfalt erleben](#)“ stattfindet, unterstützt die Stabsstelle Klima & Nachhaltigkeit der Stadt Bochum Schulen und Kitas mit einem Zuschuss von bis zu 100 Euro für kreative und engagierte Aktionen rund um den Fairen Handel.

Das Programm ist Teil der Nachhaltigkeitsstrategie Bochum und trägt zur Umsetzung der globalen Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals, kurz: SDGs) auf lokaler Ebene bei. Ziel ist es, das Bewusstsein für globale Gerechtigkeit, faire Produktionsbedingungen und nachhaltigen Konsum zu stärken – und dabei die Vielfalt an Ideen und Perspektiven sichtbar zu machen.

Wer kann mitmachen?

Alle Schulen und Kindertagesstätten in Bochum

Was wird bezuschusst?

Bezuschusst werden Aktionen, Projekte oder Veranstaltungen, die

- Zwischen dem 01. und 30. September 2026 stattfinden,
- sich mit dem Thema Fairer Handel beschäftigen,
- das Motto „Fair Handeln – Vielfalt erleben“ aufgreifen,
- von Kindern und Jugendlichen aktiv mitgestaltet werden.

Beispiele:

- Faire Frühstücke oder Pausenaktionen
- Ausstellungen, Theaterstücke oder Projektstage
- Workshops mit Referentinnen und/oder Referenten
- Kreative Kampagnen oder Social-Media-Aktionen

Wie funktioniert das Programm?

Zuschusshöhe:

Maximal 100 Euro pro Einrichtung

Auswahlverfahren:

Die Anträge werden nach dem Windhundverfahren geprüft und die bezuschussten Aktivitäten anhand von drei einfachen Bewertungskriterien ausgewählt:

1. Bezug zum Fairen Handel & Motto „Vielfalt erleben“
Wie werden der Faire Handel und das Motto der Fairen Woche eingebunden?
2. Beteiligung von Kindern und/oder Jugendlichen
Wie aktiv sind Kinder und/oder Jugendliche in die Planung und Umsetzung eingebunden?
3. Reichweite
Wie viele Personen sollen durch die Aktion erreicht werden?

Auszahlung:

Die Auszahlung erfolgt nach Durchführung der Aktion für Schulen ausschließlich auf das Schulgirokonto und für Kitas ausschließlich auf das Einrichtungs- oder Trägerkonto. Eine Auszahlung auf private Konten ist nicht möglich.

Dafür benötigen wir folgende Informationen:

- Einen ausgefüllten Erstattungsantrag mit den Kontodaten des Schulgirokontos bzw. der Mitteilung des Zahlungsweges
- Die Kopien der Rechnungen und die Zahlungsnachweise
- Mindestens ein Foto der Aktion oder den Nachweis, wie die Aktion beworben wurde (z.B. über den Fairtrade Schools Blog, die Website oder einen Aushang)
- Optional: Kurze Evaluation (1-2 Sätze)

So bewerben Sie sich

Einfach eine kurze E-Mail an lbraun-yildirim@bochum.de mit folgenden Angaben:

- Name der Schule oder Kita
- Ansprechperson (E-Mail und Telefonnummer)
- Kurze Beschreibung der geplanten Aktion (max. 5 Sätze), orientiert an den vier Bewertungskriterien
- Voraussichtliche Kosten
- Geplanter Zeitraum der Aktion

Bewerbungsstart: 01. Juli 2026

Bewerbungsschluss: 06. September 2026

Benachrichtigung bei Bewilligung des Zuschusses: Innerhalb von 14 Tagen nach Eingang des Antrags.

Was ist noch wichtig?

Die Einrichtung verpflichtet sich, die Nachweise bis spätestens 31. Oktober 2026 einzureichen.

Kontakt

Luisa Braun Yildirim

Stadt Bochum

Stabsstelle Klima & Nachhaltigkeit

Telefon: 0234 910 – 3991

E-Mail: LBraun-Yildirim@bochum.de

www.bochum.de/fairtrade-stadt

